

Geibel, Emanuel: Halte die Hoffnung fest (1833)

- 1 Wenn der Morgen, der heute tagt,
- 2 Nichts als Trümmer dich schauen läßt,
- 3 Unter Trümmern noch unverzagt
- 4 Halt im Herzen die Hoffnung fest!

- 5 Mag dies irre Geschlecht mit Hohn
- 6 Ihrer spotten, verzweifle nie,
- 7 Und im Sterben an deinen Sohn
- 8 Als dein Kleinod vererbe sie;

- 9 Daß er harre wie du getreu
- 10 Und gerüstet zu frischer Tat,
- 11 Wenn zu scheiden vom Korn die Spreu
- 12 Einst der Tag der Erfüllung naht,

- 13 Jener Morgen von Gott gesandt,
- 14 Der bei klingendem Schwerterstreich
- 15 Im zerstückelten Vaterland
- 16 Neu aufrichtet das deutsche Reich.

(Lyrikkompass: Halte die Hoffnung fest. Abgerufen am 14.05.2025 von <https://www.lyrikkompass.de/poems/61730>)